

In gebrauchter Hardware schlummert bares Geld

Mit einem professionellen Partner wie bb-net machen Unternehmen alte IT-Assets ohne Risiko zu neuem Kapital



Die Hardware ist abgeschrieben und ein wenig in die Jahre gekommen, die neue Software fordert noch mehr Leistung und ein größeres Display würde gut auf den neuen Schreibtisch passen. Die Gründe für die Erneuerung von Unternehmens-IT sind vielfältig, die gegenüberstehenden Kosten meist ernüchternd. Trotzdem sind viele Firmen durch den ständigen Wandel der Technik beinahe gezwungen, regelmäßig auf neuere Systeme zu wechseln. Dabei sind die ausgemusterten Geräte in den seltensten Fällen bereit für eine Entsorgung, sondern für die Nutzung in Büro und Zuhause völlig ausreichend. Der Verkauf der alten Hardware würde

die schnelle Refinanzierung neuer Investitionen ermöglichen. Trotzdem ist diese Option für viele Unternehmen völliges Neuland. Abhilfe schaffen professionelle Ankaufspartner wie der

IT-Aufbereiter bb-net aus Schweinfurt. Durch die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Unternehmen am Markt für gebrauchte Hardware, lassen sich Risiken und Aufwand schnell überblicken und minimieren. bb-net übernimmt als zentraler Ansprechpartner alle Aufgaben von der Abholung bis zur Auditierung im eigenen Haus. Der zertifizierte Datenvernichtungsbetrieb kümmert sich auch um die fachgerechte Löschung aller Unternehmensdaten und die vollständige Anonymisierung der Geräte. Der erste Schritt zur schnellen Refinanzierung ist dabei sehr einfach: Auf www.bb-net.de steht ein Ankaufsformular für

Interessenten zur Verfügung, über das sie schnell und unverbindlich ein Angebot für Ihre Hardware anfordern können. Die Webseite von bb-net hält außerdem viele weitere Informationen rund um den Verkauf von ausgemusterten Notebooks und PCs bereit.

www.bb-net.de